

Der Anfang war Komponieren

von Michaela Fridrich

Produktion: BR 2024, 55 Minuten

Musik sei für sie größer als alles, was es gibt an Ausdruck, bekannte Ingeborg Bachmann in einem Interview kurz vor ihrem Tod. Tatsächlich galt der Musik die erste große Liebe und Faszination der Schriftstellerin. Schon als Kind wollte sie Komponistin werden - lange bevor sie sich für die Literatur entschied. So lag es nahe, dass sie zunächst als Lyrikerin ihren Weg machte. Die Möglichkeiten der Poesie, die Gemeinsamkeiten mit dem Komponieren und dem musikalischen Ausdruck, hat sie in ihren Gedichten auf beispielhafte Weise ausgelotet. Bachmanns enge Beziehung zur Musik schlug sich auch in ihren Verbindungen zur Musikszene nieder. Insbesondere mit dem Komponisten Hans Werner Henze verband sie eine intime Freundschaft wie auch eine langjährige Zusammenarbeit. In ihren Gedichten, Essays und in ihrer Prosa hat sich Bachmann immer wieder zu musikalischen Themen geäußert, sich auf Komponisten und ihre Werke bezogen und dabei ihre Sicht auf die Musik offenbart.

Sisi Forster, Michaela Fridrich